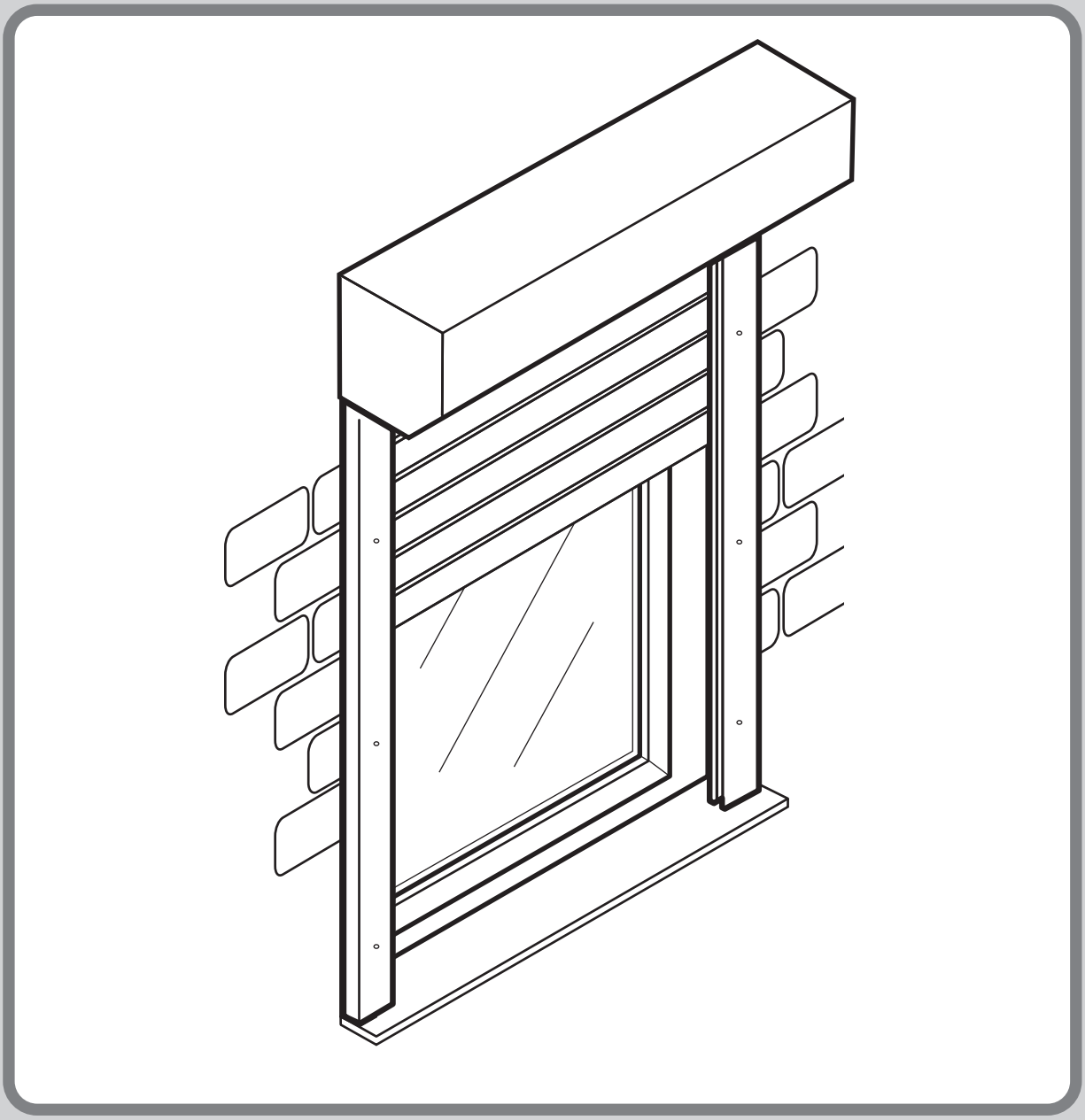
SCHELLENBERG®

VORBAUROLLLADEN

nach Maß gefertigt



DE

INHALTSVERZEICHNIS

Sicherheit und Hinweise 4

Bestimmungsgemäße Verwendung 5

Allgemeine Bedienungshinweise 6

Pflege und Wartung 7

Benötigte Werkzeuge 8

Lieferumfang 8

Modellübersichten - Einbauvarianten 9

Montage 10

Urheberrechtlich geschützt, 2023, Alfred Schellenberg GmbH – alle Rechte vorbehalten. Jede vom Urheberrechtsgesetz nicht zugelassene Verwertung, insbesondere Vervielfältigung, Übersetzung, Verarbeitung bzw. Weitergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen, ist verboten.

SICHERHEIT UND HINWEISE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

bitte lesen Sie vor der Montage und Inbetriebnahme diese Anleitung vollständig durch. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, bevor Sie mit den Arbeiten beginnen. Bewahren Sie die Anleitung auf und weisen Sie jeden Benutzer auf eventuelle Gefahren hin, die im Zusammenhang mit diesem Produkt stehen. Übergeben Sie die Anleitung bei einem Besitzerwechsel auch dem Nachbesitzer. Bei Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder durch fehlerhafte Montage entstehen, erlischt die Garantie und jeder Gewährleistungsanspruch.

SICHERHEITSHINWEISE

Prüfen Sie den Rollladen und das Zubehör vor der Verwendung auf Beschädigungen. Verwenden Sie niemals defekte oder beschädigte Teile. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an unseren Kunden-Service. Alle Reparaturen am Produkt müssen von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Der Einsatz defekter Teile kann zur Gefährdung von Personen und zu Sachschäden führen (Verletzung, Stromschlag und Brand).

- Das Produkt und die Verpackung sind kein Spielzeug. Halten Sie Kinder davon fern. Es besteht Verletzungs- und Erstickungsgefahr.
- Überprüfen Sie das Produkt vor der Montage auf etwaige Schäden und die Vollständigkeit des Zubehörs.
- Verwenden Sie nur Originalzubehör des Herstellers.
- Das Produkt darf nicht im geöffneten oder schadhaften Zustand betrieben werden.
- Montageort weiträumig absperren (Verletzungsgefahr von Passanten ausschließen).
- Bei Transport und Montage darauf achten, dass eine Person nicht mehr als 25 kg Last hebt.
- Prüfen Sie den Befestigungsgrund und dessen Beschaffenheit auf Stabilität und Tragfähigkeit.
- Verwenden Sie zur Befestigung dem Untergrund entsprechende Dübel und Schrauben.
- Die Anzahl und Dimensionen der beigelegten Schrauben ist ein Richtwert für die Befestigung. In Abhängigkeit der statischen Gegebenheiten vor Ort müssen alternative Befestigungsmittel gewählt werden.
- Arbeiten an elektrisch betriebenen Bauteilen bzw. stromführenden Komponenten dürfen nur durch geschultes und geeignetes Fachpersonal durchgeführt werden.
- Für nicht fachgerechte Handhabung übernimmt die Alfred Schellenberg GmbH keine Gewährleistung.
- Die Inbetriebnahme des Rollladens an einem Bauwerk ist so lange untersagt, bis festgestellt wurde, dass dieser gemäß DIN-EN 13659 (Leistungs- und Sicherheitsanforderung befestigte Abschlüsse an einem Gebäude) montiert werden darf.
- Verwenden Sie den Rollladen nur als Rollabschluss für Fenster und Türen
- Quetsch- und Verletzungsgefahr! Der Fahrbereich des Produktes ist von sämtlichen Hindernissen frei zu halten. Beim Hoch- und Runterfahren darf nicht in bewegliche Teile gegriffen werden oder am Rollladen gezogen werden.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

- Das Produkt ist ausschließlich für die Verwendung in Rollladenanlagen ausgelegt.
- Das Produkt darf nur in ordnungsgemäß aufgebaute Rollladenanlagen eingesetzt werden.
- Die Rollladenanlagen müssen in einem einwandfreien Zustand sein.
- Mängel an den Rollladenanlagen müssen vor dem Einbau des Produktes behoben und beschädigte Teile ersetzt werden.
- Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung des Produktes gilt als nicht bestimmungsgemäß.
- Für Folgeschäden, Sachschäden und Personenschäden bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung haftet die Alfred Schellenberg GmbH nicht.
- Das Produkt und die Verpackung sind kein Spielzeug. Halten Sie Kinder davon fern, es besteht Verletzungs- oder Erstickungsgefahr.
- Kinder oder Personen, die aufgrund mangelnder physischer, psychischer oder sensorischer Eigenschaften nicht in der Lage sind, das Produkt sicher und umsichtig zu bedienen, dürfen das Produkt nicht benutzen oder montieren. Kinder dürfen nicht mit dem Produkt und auch nicht mit Fernbedienungen spielen. Das Produkt kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder psychischen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

ALLGEMEINE BEDIENUNGSHINWEISE

- Bedienung bei Sturm:
  Schließen Sie bei stärkerem Wind Ihre Fenster / Türen. Sorgen Sie dafür, dass auch in Ihrer Abwesenheit kein Durchzug entstehen kann. Bei Sturm muss der Rollladen entweder geschlossen (ganz unten) oder geöffnet (ganz oben) sein.

- Bedienung bei Kälte:
  Bei Frost kann der Rollladen anfrieren. Vermeiden Sie eine gewaltsame Betätigung und verzichten Sie bei festgefrorenem Rollladen auf eine Auf- und Abfahrt. Nach dem Abtauen ist eine Bedienung wieder möglich.

- Bedienung bei Hitze:
  Bei Verwendung von Rollläden als Sonnenschutz empfehlen wir Ihnen, diese nicht vollständig zu schließen, sodass eine Hinterlüftung gewährleistet ist. Bei Kunststoff-Rollläden wird so außerdem die Gefahr von Verformungen verringert.

- Verfahrbereich:
  Das Herabfahren des Rollladens darf nicht behindert werden. Greifen Sie nicht in bewegliche Teile. Solange der Rollladen in Bewegung ist, sind Personen von ihm fernzuhalten. Der Verfahrbereich des Rollladens muss frei von Hindernissen sein.

- Falschbedienung:
  Schieben Sie den Rollladen nie hoch, dies könnte Funktionsstörungen hervorrufen.

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung:
  Belasten Sie den Rolladen nicht mit zusätzlichen Gegenständen. Dies kann zu Beschädigung oder zum Absturz des Rollladens führen.

- Bedienung mit Gurt:
  Öffnen und Schließen:
  Beim Öffnen und Schließen den Gurt langsam betätigen. Der Rollladen soll nicht gewaltsam oben anschlagen.
  Vermeiden Sie ruckartige Betätigungen am Gurt sowie ruckartiges Loslassen des Gurtes.
  Gurt immer gleichmäßig und senkrecht nach unten bzw. aus dem Gurtwickler ziehen. Die seitliche Ablenkung des Gurtes führt zu übermäßigem Verschleiß. Der Gurt kann dadurch verziehen. Dies kann Funktionsstörungen hervorrufen.

- Bedienung mit Motor:
  Rollladen vor Balkon-/Terrassentüren:
  Schalten Sie die Automatik bei der Benutzung Ihres Balkons oder Terrasse aus, falls der Rollladen vor dem einzigen Zugang montiert ist. Sie könnten sich sonst aussperren.

- Zugängigkeit der Bedienelemente beschränken:
  Lassen Sie Kinder nicht mit den Bedienelementen wie z.B. Funk-Handsender oder Schalter des Rollladens spielen.
  Die Funkbedienung ist von Kindern fernzuhalten. Installieren Sie den Schalter außerhalb der Reichweite von Kindern.

- Vorgehen im Winter:
  Bei automatischen Steuerungen die Automatik abschalten, wenn ein Anfrieren droht.

- Revisionsdeckel:
  Nach dem Einbau muss die Revisionsöffnung jederzeit frei zugänglich bleiben.

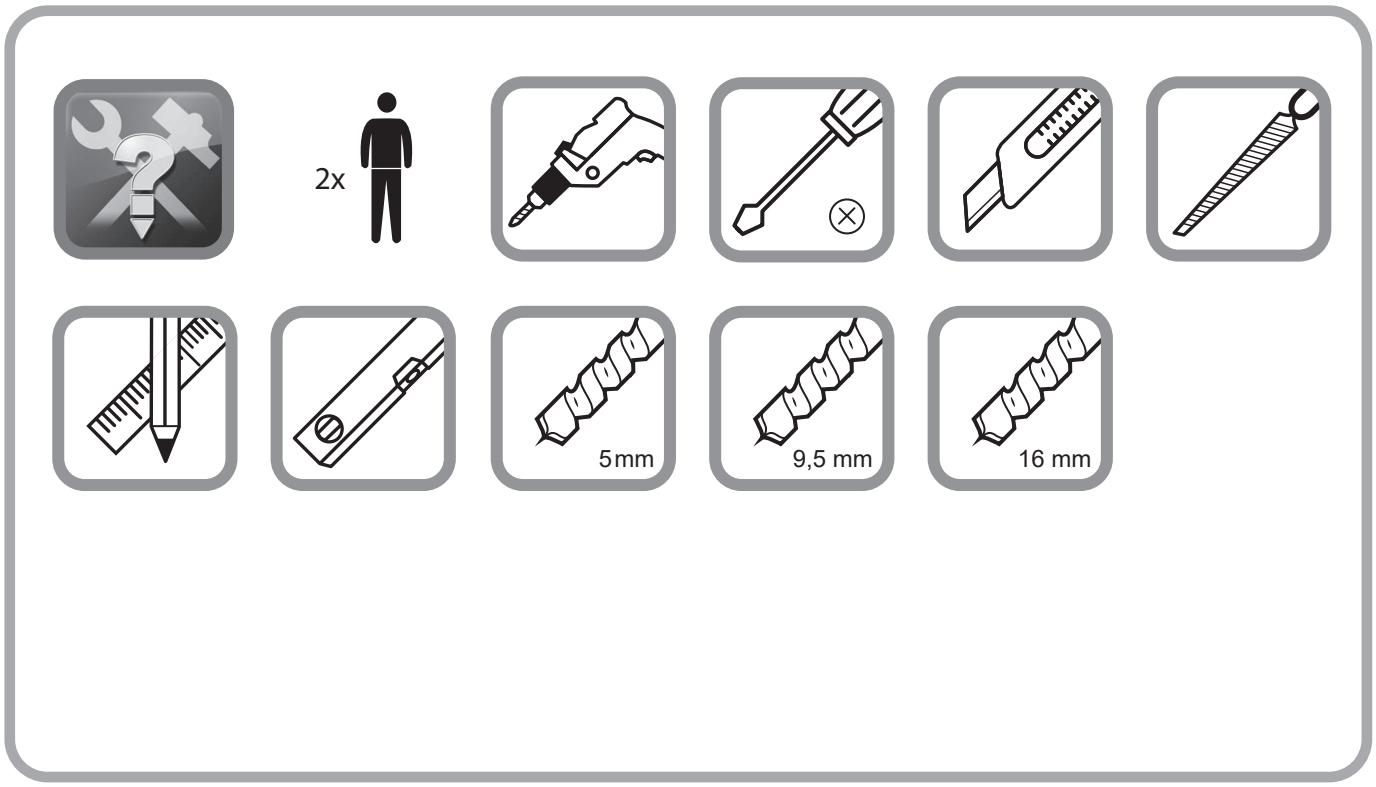
PFLEGE UND WARTUNG

- Reinigung:
  Um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen, die Oberfläche des Rollladens regelmäßig zu reinigen.
  Vorsicht - Verletzungsgefahr! Den Rollladen vom Strom trennen, falls der Rollladen außerhalb des Blickfeldes bedient werden kann.
  Zur Reinigung der Oberfläche geeignete Reiniger verwenden. Staub oder Verschmutzungen aus den Führungsschienen entfernen.
  Führen Sie eine Funktionskontrolle mit dem Produkt durch. Beobachten Sie dabei das Produkt über den gesamten Verfahrbereich.

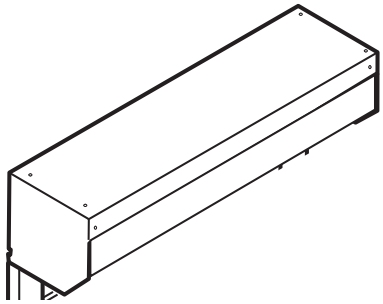
- Wartung:
  Wir empfehlen Ihnen, in regelmäßigen Abständen eine Wartung durchzuführen oder von einem Fachbetrieb durchführen zu lassen.
  Vorsicht - Verletzungsgefahr! Rollläden, bei denen eine Reparatur erforderlich ist, dürfen nicht benutzt werden.
  Rollladen zum Warten vom Strom trennen.
  Überprüfen Sie regelmäßig die Bedienteile auf sichtbaren Verschleiß, Beschädigung und auf Standfestigkeit.
  Lassen Sie Bedienorgane bzw. Beschädigungen rechtzeitig durch einen Fachbetrieb erneuern bzw. reparieren.
  Nur Original-Ersatzteile verwenden.

SCHELLENBERG®

BENÖTIGTE WERKZEUGE

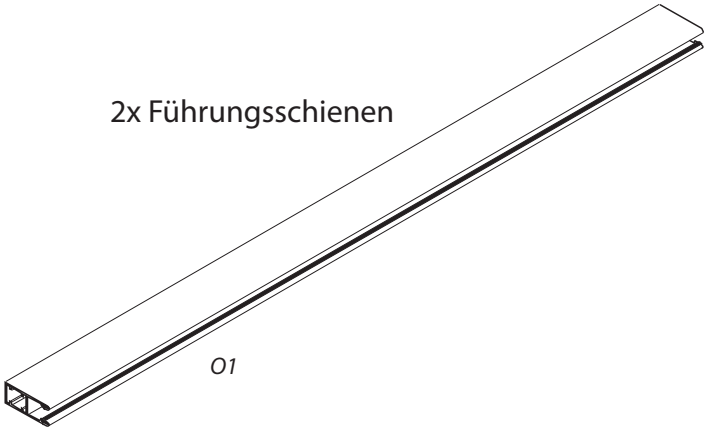


LIEFERUMFANG



1x zusammengebauter Kasten inkl. Behang

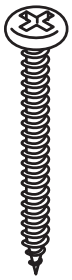
2x Führungsschienen



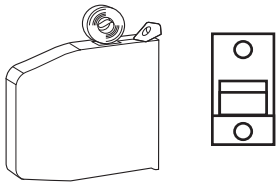
10x Abdeckkappen

10x Abdeckstopfen

10x Schrauben

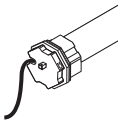


Bedienung mit Gurt



Montage-anleitung

Bedienung mit Motor



Montage-anleitung

Eingebauter Motor und, falls mitbestellt, entsprechendes Bedienelement

MODELLÜBERSICHTEN - EINBAUVARIANTEN

Modell Typ 1

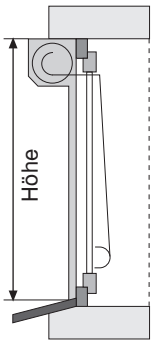
Kasten und Führungsschienen werden auf den Blendrahmen des Fensters befestigt.

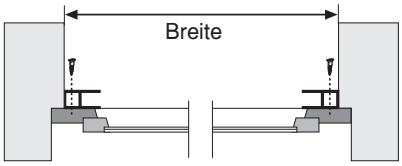
Achtung: Wenn der Blendrahmen weniger als 53 mm breit ist, können Kasten und Führungsschienen **nicht** befestigt werden.

Wählen Sie dann bitte zwischen dem Modell Typ 2 bzw. Modell Typ 4.

Höhe: Maße von Oberkante Fensterbank bis Unterkante Sturz.

Breite: Sie messen an **3 Stellen:** oben, mitte und unten. Bei Maßabweichungen geben Sie das kleinste Maß an.



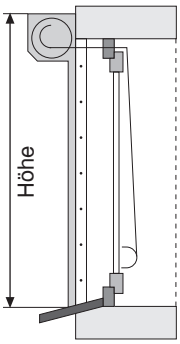


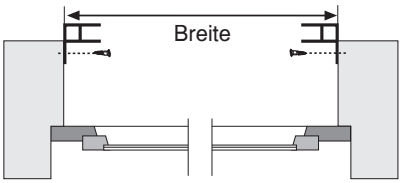
Modell Typ 2

Der Kasten sitzt vor der Laibung auf dem Mauerwerk. Die Führungsschienen sind mit einer Lasche versehen und werden mit Dübel und Schrauben in der Laibung befestigt. Der Gurt wird unterhalb des Sturzes durch den Blendrahmen geführt.

Höhe: Maße von Oberkante Fensterbank bis Unterkante Sturz **zuzüglich** Kastenhöhe **minus 4,0 cm.**

Breite: Sie messen an **3 Stellen:** oben, mitte und unten. Bei Maßabweichungen geben Sie das kleinste Maß an.





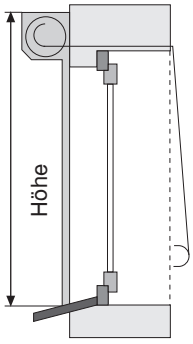
Modell Typ 3

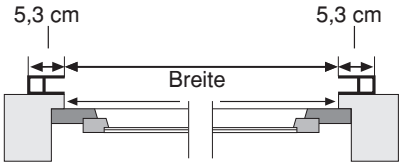
Kasten und Führungsschienen werden **vor** der Laibung **auf** das Mauerwerk montiert.

Der Gurt wird bei dieser Montageart durch das Mauerwerk geführt.

Höhe: Maße von Oberkante Fensterbank bis Unterkante Sturz **zuzüglich** Kastenhöhe.

Breite: Sie messen an **3 Stellen:** oben, mitte und unten. Bei Maßabweichungen geben Sie das größte Maß **zuzüglich** 10,6 cm an.





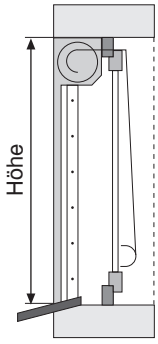
Modell Typ 4

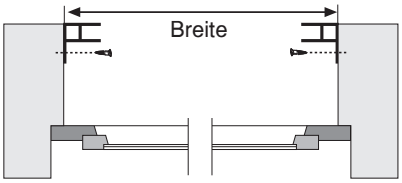
Diese Modellvariante kommt in Frage, wenn der Kasten, die Führungsschienen und der Panzer mit der Außenfassade bündig abschließen sollen.

Achtung: das Maß zwischen Außenkante Mauerwerk und Blendrahmen muss mindestens die Kastengröße **zuzüglich** 5 mm betragen, sonst ragt der Kasten über die Außenkante des Mauerwerks.

Höhe: Maße von Oberkante Fensterbank bis Unterkante Sturz.

Breite: Sie messen an **3 Stellen:** oben, mitte und unten. Bei Maßabweichungen geben Sie das kleinste Maß an.





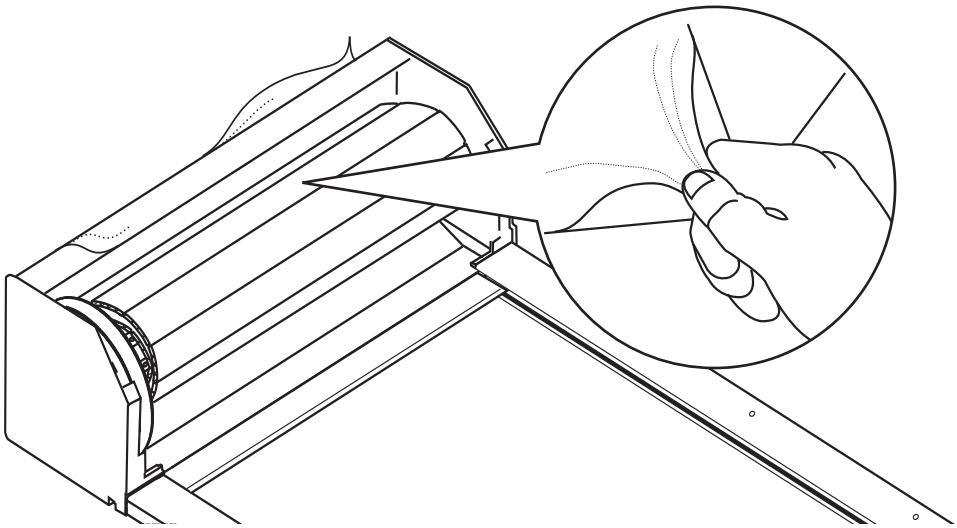
MONTAGE

1 SCHUTZFOLIE UND TRANSPORTSICHERUNGEN

Unsere Elemente werden sehr sicher verpackt. Der Kasten, die Führungsschienen und die Endleiste sind umlaufend mit einer Schutzfolie versehen. Wir empfehlen die Folie erst nach der Montage zu entfernen.

Lediglich bei Bauteilen, die nach der Montage nicht mehr zugänglich sind, sollte vorher die Schutzfolie entfernt werden.

Bei Elementen mit Aluminium-Panzer wird ein Transportschutz eingewickelt, welcher bei der ersten Abwärtsfahrt entnommen werden kann (siehe Punkt 9).

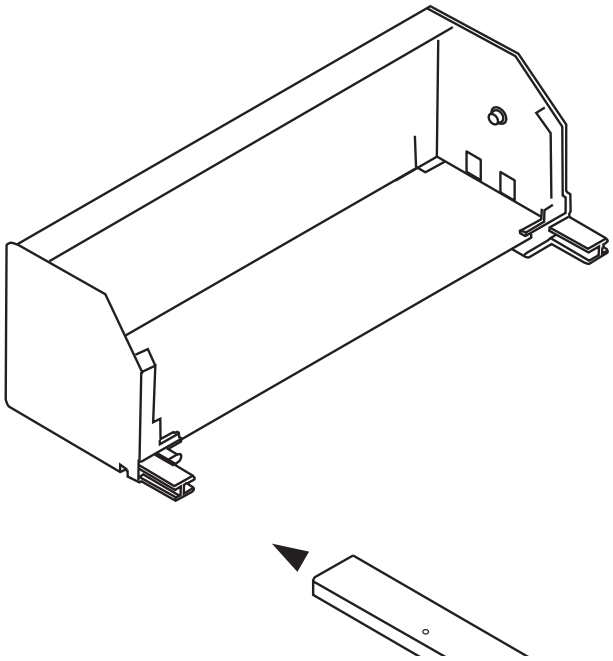


2 FÜHRUNGSSCHIENEN / KEDER ABSCHRÄGEN

Um einen einwandfreien Lauf des Behangs zu gewährleisten, muss vor Aufstecken des Kastens der Gummikeder im oberen Bereich der beiden Führungsschienen abgeschrägt werden.

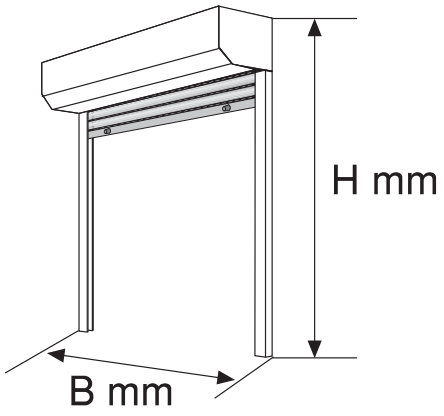
3 FÜHRUNGSSCHIENEN AUF KASTEN STECKEN

Die Führungsschienen müssen komplett aufgesteckt werden. Zwischen Zapfen und Schiene darf kein Spalt entstehen.
Der Einlauftrichter darf nicht verkantet oder gequetscht werden.



4 ZUSAMMENBAU UND PRÜFUNG

Für eine einwandfreie Montage überprüfen Sie bitte die bestellten / gelieferten Maße mit den für die Montage vorgesehenen Maßen. Messen Sie die Gesamteinheit (Rollladenkasten inkl. Führungsschiene) in Höhe und Breite und vergleichen Sie dieses Maß mit Ihren vorgesehenen Montagemaßen.

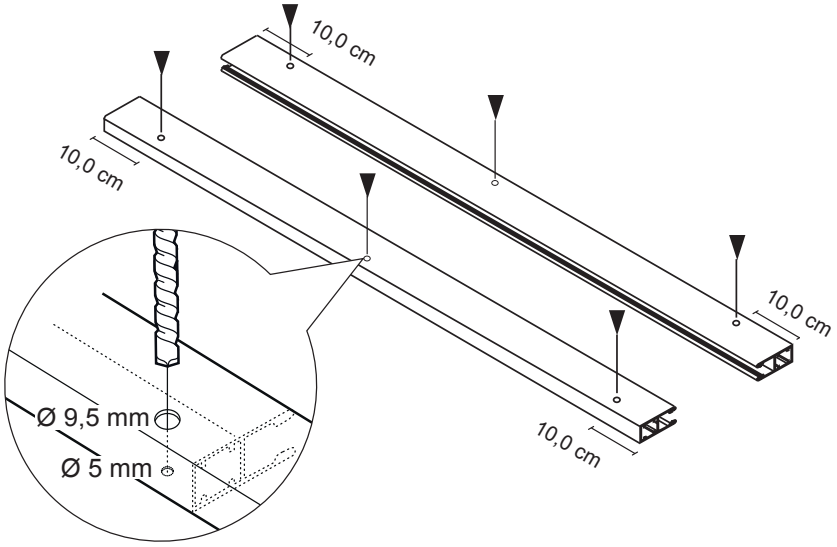


Sollten die Führungsschienen zu lang bemessen sein, kürzen Sie diese auf das richtige Maß.

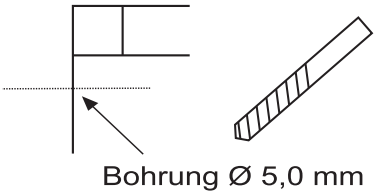
Achtung bei motorbetriebenen Elementen:
Werden Führungsschienen gekürzt oder seitlich neben der Fensterbank montiert, ist die optimale Ausrichtung der Rollladenaufhängung zu gewährleisten.

5 FÜHRUNGSSCHIENEN BOHREN

Ermitteln Sie die Positionen der benötigten Befestigungslöcher in den Führungsschienen und bohren Sie diese entsprechend.



Bei Modell Typ 1+3



Bei Modell Typ 2+4

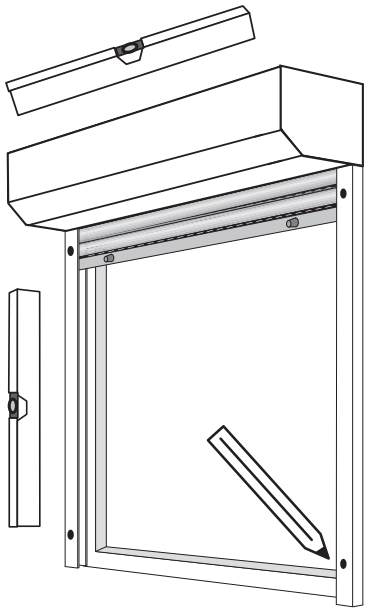
Die ersten Bohrungen oben und unten sind 10,0 cm von der Außenkante gebohrt. Weitere Bohrungen sind entsprechend ausgemittelt zu positionieren.

Empfehlung zur Anzahl von Bohrungen:

Schienen bis 120 cm	=>	2 Bohrungen
Schienen bis 180 cm	=>	3 Bohrungen
Schienen bis 240 cm	=>	4 Bohrungen

6 BEFESTIGUNGSPUNKTE ERMITTELN

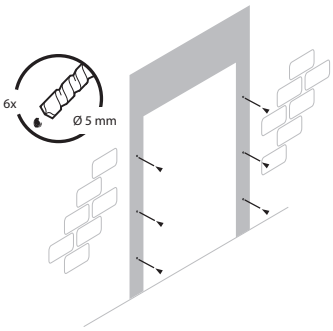
Halten Sie nun die komplette Rollladeneinheit mit zwei Personen an den vorgesehenen Montageort (bei großen Elementen empfehlen wir zur Fixierung Schraubzwingen, die im hinteren Bereich der Führungsschiene / Hohlkammer verklemmt werden). Richten Sie die Einheit mit der Wasserwaage aus.
Achten Sie darauf, dass der Führungsschienenabstand von oben bis unten gleich ist.



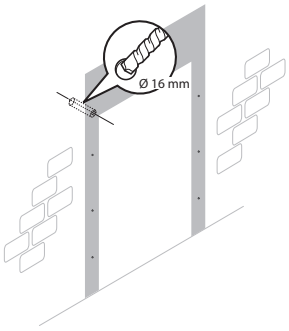
Zeichnen Sie die Bohrlöcher der Führungsschienen und die der Mauerdurchbohrung für den Rollladengurt oder das Motorkabel an.

7 BEFESTIGUNGSPUNKTE BOHREN

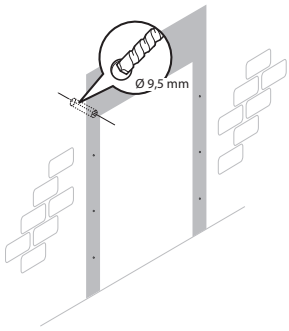
Komplette Einheit außerhalb des Montagebereichs ablegen. Befestigungs- und Durchgangslöcher je nach Montageart und -untergrund bohren. Bitte passen Sie die Schrauben entsprechend dem Montageuntergrund an. Für eine standardmäßige Befestigung am PVC-Blendrahmen sind entsprechende Schrauben beigefügt.



Beispiel Befestigung der Führungsschienen am Fensterrahmen



Gurtdurchführung

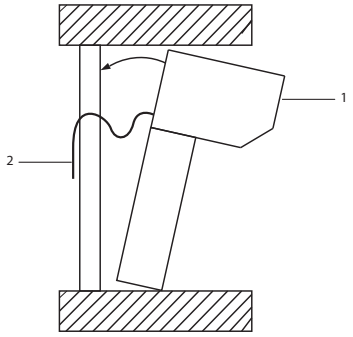


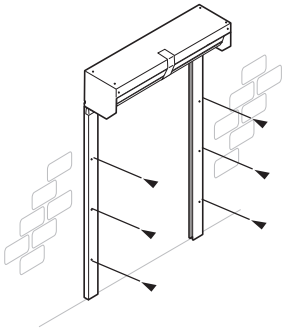
Kabeldurchführung

Durchgangslöcher auf Flucht prüfen und ggf. nacharbeiten. Entfernen Sie spitze Ecken und scharfe Kanten, damit der Gurt oder das Motorkabel in Funktion nicht scheuern kann.
Tipp: Zur Schonung des Gurtes z.B. ein PVC-Rohr (Elektrozubehör) in die Mauerdurchbohrung stecken.

8 VORBAUELEMENT BEFESTIGEN

Element vor Montageort positionieren und Gurt oder Kabel nach innen führen.





Element an Befestigungspunkten ausrichten (Gurt oder Kabel nicht verklemmen).

Führungsschienen mit geeignetem Befestigungsmaterial (gemäß Montageuntergrund) festschrauben.

Tipp:
Bei größeren Elementen empfiehlt es sich, bei herabgelassenem Rollladen, den Kasten zusätzlich an der Wand bzw. am Fensterrahmen zu befestigen (hierfür muss der Revisionsdeckel abgenommen werden (siehe Punkt 10)).

9 BEDIENELEMENT ANSCHLIESSEN

Gurtband (Gurtführung und Aufschraubwickler gemäß separater Anleitung anbringen)

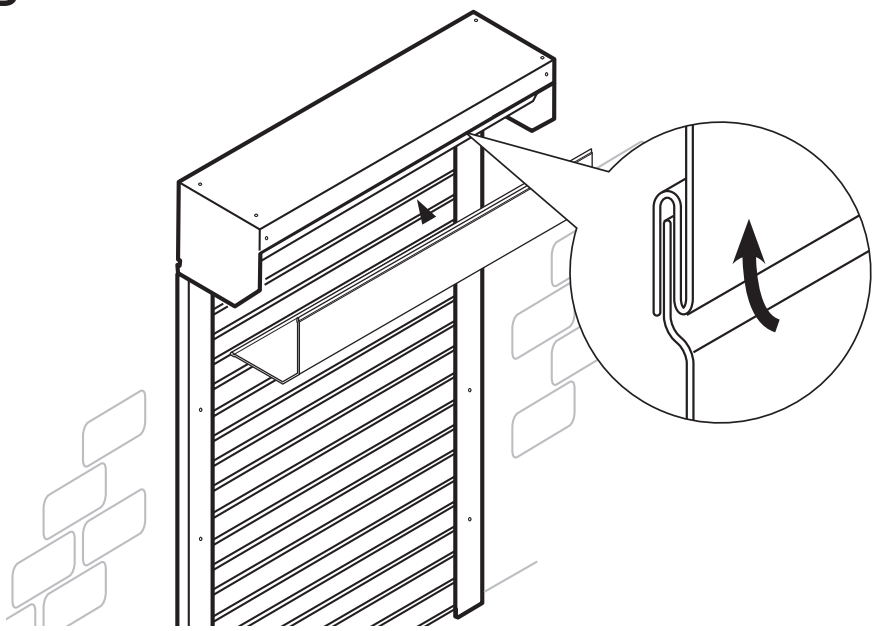
Motor (Motor gemäß Anleitung anschließen). ACHTUNG: Die Installation muss von einer geeigneten Fachkraft vorgenommen werden.

Bitte bei der ersten Abwärtsfahrt den Transportschutz / Schaumfolie im Bereich der oberen Lamellen entfernen (bei Aluminiumlamellen).

10 TESTLAUF

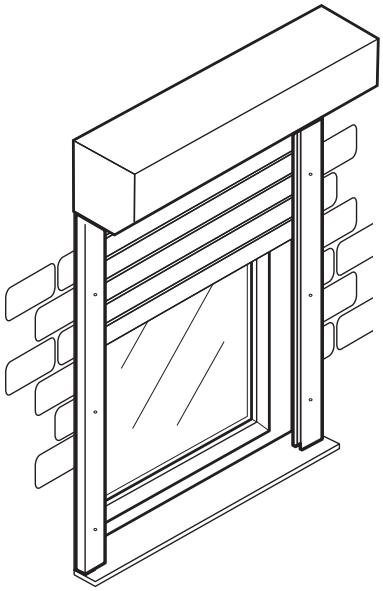
Für den Testlauf den Revisionsdeckel abnehmen. Hierfür die beiden Schrauben rechts und links lösen.

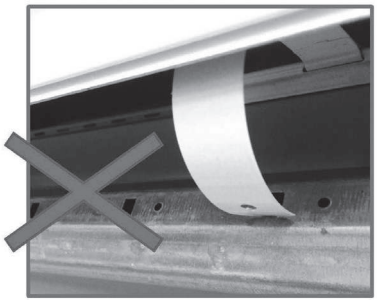
Achtung:
Nicht während der Fahrt den Revisionsdeckel abnehmen und die Schrauben lösen.



Rollladen einmal auf- und einmal abfahren lassen und genau beobachten.

Achtung bei motorbetriebenen Elementen!!! Wurden Führungsschienen gekürzt oder seitlich neben der Fensterbank montiert, ist die optimale Ausrichtung der Rollladenaufhängung zu gewährleisten.



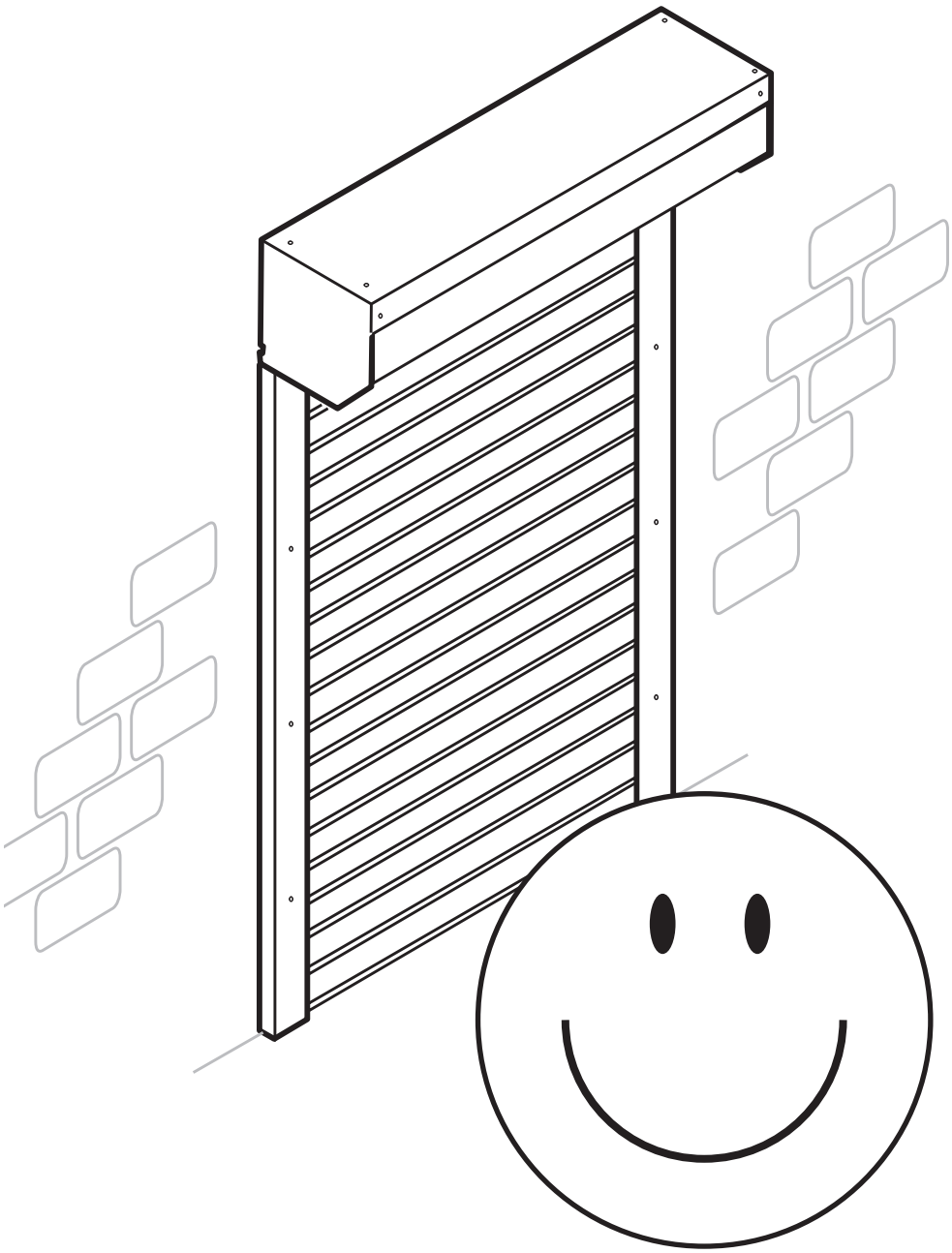


Beispiel: Falsch ausgerichtete Rollladenaufhängung

Nach erfolgreichem Testlauf, den Revisionsdeckel, Schraubabdeckungen und Abdeckstopfen anbringen sowie restliche Schutzfolie entfernen.

11 FERTIG

Die Montage ist jetzt abgeschlossen.



NOTIZEN

SCHELLENBERG®

NOTIZEN

NOTIZEN

SCHELLENBERG®

Kunden-Service
Bei Garantie, Ersatzteilbedarf oder Fragen rund um die sachgemäße Montage Ihres Produktes wenden Sie sich bitte an unseren Kunden-Service.

Alfred Schellenberg GmbH
An den Weiden 31
57078 Siegen
service@schellenberg.de
www.schellenberg.de

Erreichbarkeit:
Tel +49 (0)271 89056-444
Fax +49 (0)271 89056-398

MA00000008 / 12.23
Druck- und Satzfehler sowie technische Änderungen vorbehalten!